

## Bremen demonstriert: Gemeinsam gegen Rassismus am Brill!

Am 12. Juni 2025 ruft das Bündnis „Laut gegen Rechts“ zu einer Demonstration in Bremen auf, um gegen rassistische Migrationspolitik zu protestieren.



**Brill, 28195 Bremen, Deutschland** - In Bremen wird am Brill ein starkes Zeichen gegen rechte Strömungen gesetzt. Das Bündnis „Laut gegen Rechts“ ruft zur Demonstration auf, die unter dem Motto „Gemeinsam gegen rassistische Migrationspolitik – für eine solidarische Gesellschaft!“ steht. Veranstaltet wird die Kundgebung unter anderem von Jugendlichen ohne Grenzen (JoG) und findet im Kontext einer bundesweiten Protestwelle gegen Rechtsextremismus statt. Bereits am vergangenen Wochenende haben in vielen Städten wie Hamburg, Berlin und Köln Hunderttausende gegen die Zusammenarbeit von CDU und AfD demonstriert. Schätzungen berichten von bis zu 250.000 Teilnehmenden nur in Berlin. Dort wurde eine klare Haltung zu den aktuellen politischen

Entwicklungen gefordert, während in Städten wie Bonn und Saarbrücken ebenfalls massive Protestaktionen stattfanden, die die Vielfalt und Menschenrechte propagierten. **Weser Kurier** berichtet.

Die Bremer Verkehrsbetriebe BSAG warnen vor möglichen Verkehrsbehinderungen in der Innenstadt, die durch die Demonstration verursacht werden könnten. Kurzfristige Umleitungen, Verspätungen und sogar Ausfälle auf allen Linien sind zu erwarten. Bereiten Sie sich also vor, falls Sie auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen sind, denn hier könnte es turbulent werden!

## **Politische Hintergründe und Widerstand**

Die Proteste sind die Reaktion auf kürzlich erfolgte Abstimmungen im Bundestag, verstärkt durch einen scharfen Blick auf die Bemühungen der CDU und CSU, die Zuwanderung zu begrenzen. CDU-Chef Friedrich Merz hat sich in letzter Zeit Kritik eingehandelt, weil er die Zusammenarbeit mit der AfD nicht ausreichend verurteilt hat. Diese Entwicklungen machen Migration zu einem zentralen Thema der bevorstehenden Bundestagswahl und haben viele Menschen mobilisiert, die für ihre Überzeugungen eintreten. In Hamburg demonstrierten am Samstag rund 65.000 Menschen unter dem Motto: „Wer mit Faschisten paktiert, hat nichts kapiert!“ **Tagesschau** informiert darüber.

Besonders brisant ist die Situation, da der Innenminister der Länder seit Mittwoch in Bremerhaven zusammenkommt, um einige drängende Themen zu besprechen, darunter die Bekämpfung von sexualisierter Gewalt und den Umgang mit extremistischen Strömungen, insbesondere die AfD. Die Konferenz unter dem Vorsitz von Bremens Innensenator Ulrich Mäurer (SPD) könnte zusätzliche Maßnahmen zur Stärkung des Bevölkerungsschutzes und der Zivilen Verteidigung beschließen. Bewegte Zeiten stehen uns bevor, und es bleibt abzuwarten, ob diese Diskussionen zu greifbaren Lösungen führen werden. **Der**

**Spiegel** blickt auf die bundesweiten Proteste und analysiert deren Auswirkungen.

Die Ereignisse in Bremen und bundesweit zeigen, dass sich viele Bürger engagieren und positionieren. Die Demonstration am Brill wird somit nicht nur ein lokales, sondern auch ein Teil eines größeren, nationalen Widerstands gegen das Erstarken rechtsextremer Ideologien und für eine gerechte Migrationspolitik sein. Das Engagement der Bremerinnen und Bremer wird ein wichtiges Zeichen setzen – sei dabei!

Details	
<b>Ort</b>	Brill, 28195 Bremen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.weser-kurier.de">www.weser-kurier.de</a></li><li>• <a href="http://www.tagesschau.de">www.tagesschau.de</a></li><li>• <a href="http://www.spiegel.de">www.spiegel.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-bremen.net](http://mein-bremen.net)**